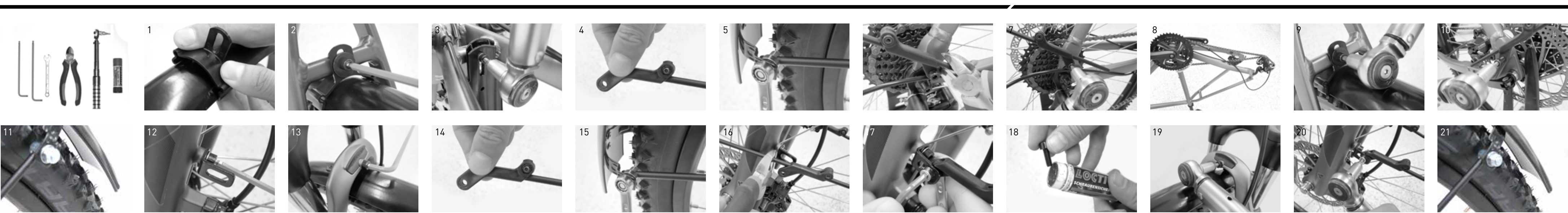


DE / EN / FR

| | | |
|---|---|---|
| <p>Cube Cubeguard Trekking Pro</p> <p>Sehr geehrter Cube Kunde, Wir möchten Sie zu dem Kauf Ihres Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsats begrüßwünschen. Dieses Schutzblechsatz ist sorgfältig entwickelt und eingehend getestet worden, um die bestmögliche Funktionalität und ein ansprechendes Design zu gewährleisten. Wir wünschen Ihnen mit Ihrem neuen Cube Cubeguard Trekking Pro jederzeit eine gute und sichere Fahrt.</p> <p>Ihr Cube Team</p> | <p>wird durch hochwertige Materialien in der Fertigung und eine permanente Qualitätskontrolle sichergestellt. Um ein Maximum an Sicherheit zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen eindringlich, dieses Schutzblech von einem autorisierten CUBE-Fachhändler montieren zu lassen. Diese Anleitung kann aufgrund der vielen verschiedenen am Markt befindlichen Fahrradmodelle nur die wichtigsten Hinweise und Warnungen enthalten. Es können daher, je nach Fahrradmodell, weitere Maßnahmen zur Montage des Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsats nötig werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsats ausschließlich als Set zu verwenden und die bestimmungsgemäße Funktion und Sicherheit sicherzustellen. Bei der Kombination des Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsats mit Teilen von Fremderstellern beachten Sie bitte die jeweilige Bedienungsanleitung und prüfen, ob eine Kompatibilität sichergestellt ist. Wenden Sie sich im Zweifelsfall immer an Ihren autorisierten CUBE-Fachhändler.</p> | <p>Cube Cubeguard Schutzblechsatz während der weiteren Nutzung versagen. Dies kann zu schweren Verletzungen und im schlimmsten Fall zum Tode führen. Bitte führen Sie nach einem Unfall alle in Ihrer Fahrradbedienungsanleitung und der Bedienungsanleitung des Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsats beschriebenen Kontrollhinweise durch. Erst wenn diese ohne Fehler bestanden sind, können Sie das gesamte Fahrrad weiter bedenkenlos nutzen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall immer an Ihren autorisierten CUBE-Fachhändler.</p> |
| <p>Allgemeine Sicherheits- und Montagehinweise</p> <p>Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam, da Ihnen dadurch wichtige Informationen zur Montage, Betrieb und Pflege dieses Cube Cubeguard Pro Schutzblechsats gegeben werden. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sicher auf und geben Sie diese an alle Nutzer des Cube Cubeguard Trekking Pro oder des Fahrrades, an welches das Cube Cubeguard Trekking Pro montiert ist, weiter. Bei dem Cube Cubeguard Trekking Pro handelt es sich um ein sehr stabiles Aluminium-Profil Schutzblech, welches eine bestmögliche Stabilität und eine hohe Haltbarkeit im Betrieb gewährleistet. Der hohe Qualitätsanspruch des Cube Cubeguard Trekking Pro</p> | <p>Durch falsche Montage des Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsats kann es zu Stürzen mit schweren gesundheitlichen Folgen kommen oder zum Tode führen. Beachten Sie deshalb bitte alle in dieser Bedienungsanleitung gegebenen Sicherheits- und Kontrollhinweise und lassen Sie das Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblech ausschließlich vom autorisierten CUBE-Fachhändler montieren. Durch eine Überbelastung, ausgelöst durch falsche Bedienung oder Unfälle, kann das</p> | <p>Pflege- und Wartungshinweise</p> <p>Damit Ihr Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsatz immer einwandfrei funktioniert und jahrelang eine schöne Optik behält, reinigen Sie es regelmäßig mit warmen Wasser und einem fusselfreien, weichen Reinigungstuch. Gegebenenfalls können Sie bei hartnäckiger Verschmutzung etwas handelsübliches Spülmittel begeben. Trocknen Sie nach der gründlichen Reinigung an Innen- und Außenseite die Cube Schutzbleche gründlich mit einem weichen Handtuch ab. Reinigen Sie Ihr Cube Cubeguard Trekking Pro niemals mit scharfen und aggressiven Reinigungsmitteln (Verdünnung, Waschbenzin, Aceton), da diese Mittel die Bauteile angreifen können und bei unsachgemäßer Verwendung Umweltschäden verursachen. Alle Verschraubungen des Schutzblechs müssen regelmäßig auf festen Sitz überprüft werden, da gelöste Verschraubungen zu schweren Stürzen führen können. Nach der Montage müssen die Schrauben spätestens nach 100km mit einem Drehmomentschlüs-</p> |
| <p>Montage Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsatz</p> | <p>Montage des hinteren Schutzblechs</p> <p>Für die Montage des Hinterrad Schutzblechs ist es nötig, das Hinterrad auszubauen. Befolgen Sie hierzu bitte die Beschreibung der allgemeine Fahrrad-Bedienungsanleitung.</p> <p>Benötigtes Werkzeug</p> <p>Maulschlüssel 8mm Innenschlüsselsteckschlüssel (3mm & 4mm) Drehmomentschlüssel Schraubensicherung Seitenschneider</p> <p>1. Klicken Sie die Kunststoff-Befestigungsschelle auf das hintere Schutzblech und verschieben Sie diese in die gewünschte Position im Bereich der Sitzstreben.</p> <p>2. Befestigen Sie die Kunststoff-Befestigungsschelle am Quersteg der Sitzstreben des Fahrrad Rahmens. Versehen Sie hierzu das Gewinde der Schraube mit Schraubensicherung. Setzen Sie danach eine Unterlegscheibe auf die M5 Halteschraube und befestigen Sie diese unter Zuhilfenahme des Innenschlüssels am Quersteg. Ziehen Sie bitte die Halteschraube vorerst noch nicht vollends an, damit es noch möglich ist, das Schutzblech genau auszurichten.</p> <p>3. Verschrauben Sie nun das Schutzblech am Quersteg auf Kurbelhöhe. Versehen Sie hierzu die Schraube mit Schraubensicherung und verschrauben das Schutzblech unter Zuhilfenahme eines Drehmomentschlüssels mit einem Drehmoment von 4 Nm.</p> <p>4. Schieben Sie die vormontierten Kunststoff-Strebenhalter auf die Aluminiumstreben auf.</p> <p>5. Befestigen Sie nun die Aluminiumstreben unter Zuhilfenahme der Lochscharbe, des Distanzrings und der Sicherheitsmutter mit der Strebenbefestigungs-Lasche des Schutzblechs. Richten Sie die Streben an den späteren Befestigungspunkten am Ausfallende aus.</p> | <p>sel nachzukommen werden. Beachten Sie dabei die jeweils vorgegebenen maximalen Drehmomente der Schrauben, da ein zu festes Anziehen beziehungsweise ein zu hohes Drehmoment zur Zerstörung der Bauteile führen kann. Danach sollten spätestens alle 1500km bzw. 80 Betriebsstunden alle Verschraubungen mit einem Drehmomentschlüssel überprüft werden. Achten Sie bei Ihren Kontrollen auf ausreichend Abstand zwischen Reifen und den Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechen. Dieser Abstand sollte nicht unter 10mm und darf maximal 15mm betragen.</p> |

| | | |
|---|---|--|
| <p>6. Schieben Sie die Kunststoff-Strebenhalter an die für die Verschraubung mit dem Ausfallende richtige Befestigungsposition. Wenn nötig kürzen Sie die Aluminiumstreben mit Hilfe eines Bolzen- oder Seitenschneiders. Bitte Entgrenzen Sie den Schnittbereich sorgfältig.</p> <p>7. Befestigen Sie nun die Kunststoff-Strebenhalter mit je einer M5 Befestigungs schraube mit Unterlegscheibe am Ausfallende des Fahrradrahms. Geben Sie auch hier etwas Schraubensicherung auf die Gewinde der Befestigungsschrauben und befestigen Sie diese mit einem Drehmoment von 4 Nm.</p> <p>8. Bauen Sie nun das Hinterrad, der Fahrrad-Bedienungsanleitung folgend, wieder ein.</p> <p>9. Der Mindestabstand zwischen Reifen und Schutzblech sollte 10mm betragen. Richten Sie das Schutzblech so aus, dass dieser Mindestabstand überall eingehalten wird und befestigen Sie nun die Schraube an der Kunststoff-Befestigungsschelle am Quersteg der Sitzstreben unter Zuhilfenahme des Drehmomentschlüssels mit einem Drehmoment von 4 Nm.</p> <p>10. Richten Sie nun den hinteren Teil des Schutzblechs durch die beiden Aluminium streben endgültig aus und ziehen die Befestigungsschrauben an den Kunststoff-Strebenhalter unter Verwendung eines Drehmomentschlüssels mit einem Drehmoment von 4Nm fest.</p> <p>11. Überprüfen Sie nun nochmals den festen Sitz aller Schrauben und vergewissern Sie sich, dass der Freilauf des Hinterrades und des Sicherheitsmindestabstand von 10mm zwischen Reifen und Schutzblech sichergestellt ist.</p> | <p>Montage des vorderen Schutzblechs</p> <p>12. Versehen Sie die beiden Gewinde der kurzen M5 Befestigungsschrauben mit Schraubensicherung. Setzen Sie nun je eine Unterlegscheibe auf die Schrauben und befestigen Sie die schwarzen Winkel so an der Federabel, dass die Langlöcher der Winkel zeigen und senkrecht stehen. Dieser Schritt entfällt, wenn die Gabel bereits seitliche Befestigungspunkte aufweist.</p> <p>13. Zur Befestigung an der Gabelbrücke enthält das Cube Cubeguard Trekking Pro Schutzblechsatz unterschiedlich lange Schrauben. Zur leichteren Identifizierung handelt es sich bei diesem um M6-Befestigungsschrauben. Bitte wählen Sie die passende Schraube für die Federabel Ihres Fahrrades aus. Versehen Sie die Schraube mit Schraubensicherung und setzen die Unterlegscheibe auf. Schieben Sie nun das Schutzblech von hinten zwischen Reifen und Gabelbrücke auf, bis der Befestigungswinkel des Schutzblech die Gabelbrücke berührt. Befestigen Sie nun das Schutzblech mit der geeigneten Befestigungsschraube. Für den Fall, dass die Gabel keine Gewindebohrung zur Schutzblechmontage enthält, befestigen Sie die Schraube mit Hilfe der beiliegenden Unterlegscheibe und Sicherheitsmutter. Um das Schutzblech noch genau ausrichten zu können, sollte die Schraube vorerst nur leicht angezogen werden.</p> <p>14. Schieben Sie nun die vormontierten Kunststoff-Strebenhalter auf die Aluminium streben auf.</p> <p>15. Befestigen Sie die Aluminiumstreben unter Zuhilfenahme der Lochscharbe, des Distanzrings und der Sicherheitsmutter mit der Strebenbefestigungs-Lasche des Schutzblechs. Richten Sie die Streben an den schwarzen Winkeln aus.</p> | <p>16. Schieben Sie die Kunststoff-Strebenhalter an die für die Verschraubung mit dem Ausfallende richtige Befestigungsposition. Wenn nötig kürzen Sie die Aluminiumstreben mit Hilfe eines Bolzen- oder Seitenschneiders. Bitte Entgrenzen Sie den Schnittbereich sorgfältig.</p> <p>17. Befestigen Sie nun die Kunststoff-Strebenhalter mit je einer M5 Befestigungs schraube mit den schwarzen Winkeln an der Gabel.</p> <p>18. Geben Sie dazu etwas Schraubensicherung auf die Gewinde der M5 Befestigungs schrauben. Setzen Sie danach jeweils eine Unterlegscheibe auf die Schraube und befestigen Sie die Kunststoff-Strebenhalter mittels je einer Sicherheitsmutter mit den schwarzen Winkeln der Gabel.</p> <p>19. Richten Sie nun das Schutzblech endgültig aus, so dass der Mindestabstand zwischen Reifen und Schutzblech 10mm beträgt. Ziehen Sie nun, beginnend bei der Gabelbrücke, die Schrauben fest. Das Drehmoment der M6 Befestigungsschraube beträgt 5Nm.</p> <p>20. Richten Sie nun den hinteren Teil des Schutzblechs durch die beiden Aluminium streben endgültig aus und ziehen die Befestigungsschrauben an den Kunststoff-Strebenhalter unter Verwendung eines Drehmomentschlüssels mit einem Drehmoment von 4Nm fest.</p> <p>21. Überprüfen Sie nun nochmals den festen Sitz aller Schrauben und vergewissern Sie sich, dass der Freilauf des Vorderrades und der Sicherheitsmindestabstand von 10mm zwischen Reifen und Schutzblech sichergestellt sind.</p> |
| <p>Cube Cubeguard Trekking Pro</p> <p>Dear Cube customer, Congratulations on your purchase of the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set! This mudguard set has been carefully developed and thoroughly tested in order to guarantee the best possible functionality and an attractive design. We wish you a safe and enjoyable ride at all times with your new Cube Cubeguard Trekking Pro.</p> <p>Your Cube team</p> | <p>maximum safety, we strongly recommend having this mudguard fitted by an authorised CUBE specialist dealer. Due to the many different bike models available on the market, these instructions only contain the most important notes and warnings. Therefore, it may be necessary to take additional measures when mounting the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set. We would like to expressly point out that the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set should only be used as a set in order to ensure optimum functionality and safety. If you combine the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set with components made by other manufacturers, please observe the respective directions for use and make sure that compatibility is ensured. If in doubt, contact your authorised CUBE specialist dealer.</p> | <p>correctly carried out may the bike be used again without cause for concern. If in doubt, contact your authorised CUBE specialist dealer. Compatibility notes</p> |
| <p>General safety and mounting instructions</p> <p>Please read these directions for use carefully as they contain important information about mounting, operating and maintaining this Cube Cubeguard Pro mudguard set. Keep these directions for use in a safe place and pass them on to all users of the Cube Cubeguard Trekking Pro or the bike on which the Cube Cubeguard Trekking Pro is mounted. The Cube Cubeguard Trekking Pro is an extremely sturdy mudguard made of aluminium profile which guarantees optimum stability and high operational durability. The Cube Cubeguard Trekking Pro's high quality standards are ensured through the use of high-quality materials during manufacturing and constant quality controls. To ensure</p> | <p>Safety instructions</p> <p>Incorrect mounting of the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set may cause falls leading to serious health consequences or even death. Therefore, please observe all the safety and checking instructions provided in these directions for use, and only allow an authorised CUBE specialist dealer to fit the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard. Incorrect operation or an accident may overstress the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set, causing it to fail during subsequent use. This can lead to serious injury or, in the worst case, to death. Therefore, in the event of an accident, please carry out all the checks described in your bike's user manual and in the directions for use of your Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set. Only once these checks have been</p> | <p>Care and maintenance instructions</p> <p>To ensure that your Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set always runs smoothly and retains its great appearance for many years, clean it regularly with warm water and a soft anti-static cleaning cloth. If necessary, tackle stubborn dirt by adding a small amount of commercially available liquid detergent. After thorough cleaning, carefully dry the inside and outside of the Cube mudguards with a soft towel. Never clean your Cube Cubeguard Trekking Pro with abrasive or aggressive cleaning agents (thinners, cleaning benzine, acetone), as these agents can attack the components and cause environmental damage if used incorrectly. Regularly check that all screw fittings on the mudguard are securely tightened, as loose screws can cause serious falls. After mounting, the screws must be re-tightened using a torque wrench after max. 100 km. When doing so, observe the specified maximum torque for the screws as over-tightening them or applying excessive torque may damage the components. All screws must be checked with a torque wrench after approximately every 1,500 km or 80 hours of use. When performing checks, ensure there is sufficient distance between the tyres and the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguards. This distance should be no less than 10 mm and should not exceed 15 mm.</p> |
| <p>Mounting the Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set</p> <p>Tools required</p> <p>8 mm spanner Allen keys (3 mm & 4 mm) Torque wrench Screw locking compound Side cutter</p> <p>Monting the rear mudguard</p> <p>The rear wheel must be removed in order to mount the rear mudguard. To remove the wheel, please follow the directions in your bike's user manual.</p> <p>1. Click the plastic mounting clip onto the rear mudguard and push it into the required position in the seat stay area.</p> <p>2. Attach the plastic mounting clip to the stop ridge of the seat stay on the bike frame. To do this, apply screw locking compound to the screw thread. Then place a washer on the M5 retaining screw and attach this to the stop ridge using the Allen key. To start with, do not completely tighten the retaining screw so that it is still possible to precisely align the mudguard.</p> <p>3. Then tighten the mudguard to the cross bridge at crank height. To do this, apply screw locking compound to the screw thread and, using a torque wrench, tighten the mudguard to a torque of 4 Nm.</p> <p>4. Push the pre-mounted plastic brace holder onto the aluminium brace.</p> <p>5. Then attach the aluminium brace using the cannulated screw, the spacer ring and the safety nut to the brace mounting lug on the mudguard. Align the brace with the later fixing points on the adjustable end.</p> <p>6. Push the plastic brace holder into the correct fixing position for screwing it to the adjustable end. If necessary, shorten the aluminium brace by cutting it with bolt clip</p> | <p>pers or side cutters. Carefully deburr the cutting area.</p> <p>7. Then attach each plastic brace holder with an M5 mounting screw and washer to the adjustable end of the bike frame. Here also, apply some screw locking compound to the thread of the mounting screws, and tighten them to a torque of 4 Nm.</p> <p>8. Then reassemble the rear wheel according to the bike's user manual.</p> <p>9. The minimum distance between the tyre and the mudguard must be 10 mm. Align the mudguard so that the minimum distance is observed all over and then, using the torque wrench, tighten the screw to the plastic fastening clip on the stop ridge of the seat stay to a torque of 4 Nm.</p> <p>10. Finally, align the rear part of the mudguard with the two aluminium braces and, using the torque wrench, tighten the mounting screws to the plastic brace holder to a torque of 4 Nm.</p> <p>11. Now check that all the screws are securely tightened and ensure the rear wheel can turn freely. Ensure a minimum safety distance of 10 mm between the tyre and the mudguard.</p> | <p>Mounting the front mudguard</p> <p>12. Apply screw locking compound to the threads of the two short M5 mounting screws. Then place a washer on each screw and attach the black bracket to the spring fork so that the elongated holes are vertical and facing outwards. This step is not necessary if the fork already has side attachment points.</p> <p>13. The Cube Cubeguard Trekking Pro mudguard set contains screws of different lengths for attaching to the fork bridge. To facilitate identification, in this case these are M6 mounting screws. Choose the appropriate screw for your bike's spring fork. Apply screw locking compound to the screws and position the washers. Then push the mudguard from behind between the tyre and the fork bridge until the mudguard's mounting bracket is touching the fork bridge. Next attach the mudguard using the appropriate mounting screws. If the fork does not have a threaded hole for mounting the mudguard, attach the screws using the enclosed washers and safety nuts. At first, only tighten the screw slightly so that you can still align the mudguard more precisely.</p> <p>14. Then push the pre-mounted plastic brace holder onto the aluminium brace.</p> <p>15. Attach the aluminium brace to the brace mounting lug on the mudguard using the cannulated screw, the spacer ring and the safety nut. Align the brace with the black bracket.</p> <p>16. Push the plastic brace holder into the correct fixing position for screwing it to the adjustable end. If necessary, shorten the aluminium brace by cutting it with bolt clippers or side cutters. Carefully deburr the cutting area.</p> |
| <p>Cube Cubeguard Trekking Pro</p> <p>Cher client Cube, Nous vous félicitons pour votre achat du set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro. Ce set de garde-boue a fait l'objet d'un développement minutieux et de tests approfondis afin de vous garantir une fonctionnalité optimale et un design séduisant. Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir en toute sécurité avec votre nouveau Cube Cubeguard Trekking Pro.</p> <p>Votre équipe Cube</p> | <p>de la fabrication et des contrôles qualité réguliers. Afin de vous offrir un maximum de sécurité, nous recommandons fortement de confier l'installation du garde-boue à un revendeur CUBE agréé. En raison des nombreux modèles de vélos disponibles sur le marché, le présent document contient uniquement les remarques et avertissements les plus importants. C'est pourquoi, en fonction du modèle de vélo, des mesures complémentaires peuvent s'avérer nécessaires pour le montage du set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro. Nous tenons par ailleurs à souligner que le set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro ce set doient impérativement être utilisés ensemble afin d'offrir un niveau optimal de fonctionnement et de sécurité. En cas d'association du set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro à d'autres pièces de fabricants tiers, veuillez consulter les modes d'emploi correspondants et vérifier la compatibilité des produits. En cas de doute, veuillez systématiquement demander conseil à votre revendeur CUBE agréé.</p> | <p>l'ensemble des vis à l'aide d'une clé dynamométrique au plus tard tous les 1 500 km ou toutes les 80 heures d'utilisation. Lors de ces contrôles, vérifiez que la distance est suffisante entre les pneus et les garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro. La distance ne doit pas être inférieure à 10 mm, ni supérieure à 15 mm.</p> |
| <p>Consignes générales de sécurité et de montage</p> <p>Veuillez lire attentivement le présent mode d'emploi, qui contient d'importantes informations relatives au montage, à l'utilisation et à l'entretien de ce set de garde-boue Cube Cubeguard Pro. Veuillez conserver le présent mode d'emploi et le transmettre à toute personne utilisant le Cube Cubeguard Trekking Pro ou possédant un vélo sur lequel le Cube Cubeguard Trekking Pro doit être installé. Le Cube Cubeguard Trekking Pro est un garde-boue en aluminium robuste qui vous offre une stabilité optimale et une grande durabilité. Le niveau de qualité élevé du Cube Cubeguard Trekking Pro est garanti par l'utilisation de matériaux haut de gamme lors</p> | <p>Consignes de sécurité</p> <p>Une mauvaise installation du set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro peut entraîner des chutes graves, voire la mort. Par conséquent, veuillez respecter toutes les consignes de sécurité et de vérification contenues dans le présent mode d'emploi et confier l'installation du garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro à un revendeur CUBE agréé uniquement. Une sollicitation excessive à la suite d'une mauvaise utilisation ou d'accidents peut ent-</p> | <p>Responsabilité pour défaut d'une qualité assurée</p> <p>Au cours des deux premières années suivant l'achat du produit, vous pouvez formuler des réclamations dans le cadre de la garantie pour défaut. Il faut alors vous adresser à votre revendeur CUBE agréé. Afin que la réclamation puisse être prise en compte, vous devez fournir une preuve d'achat. Conservez donc celle-ci précieusement. Nous tenons à souligner une fois encore que le set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro doit uniquement être monté et utilisé en conformité avec l'utilisation prévue et les instructions décrites dans le présent mode d'emploi. Il est en outre impératif de respecter les intervalles d'entretien indiqués. Respecter par ailleurs toutes les instructions relatives au poids autorisés indiquées dans le descriptif de vélo et suivre les instructions de montage (couple des vis) et les intervalles d'entretien prescrits par le fabricant des composants. Cette réglementation ne concerne que les États de l'UE ayant ratifié les décrets correspondants. Renseignez-vous pour connaître la réglementation en vigueur dans votre pays.</p> |
| <p>Montage du set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro</p> <p>Montage du garde-boue arrière</p> <p>Afin d'installer le garde-boue arrière, il est nécessaire de démonter la roue arrière. Pour ce faire, suivez la description du mode d'emploi général du vélo.</p> <p>1. Cliquez le collier de fixation en plastique sur le garde-boue arrière et glissez-le dans la position souhaitée au niveau des haubans.</p> <p>2. Fixez le collier de fixation en plastique à la travèse des haubans du cadre du vélo. Installez un frein de vis sur le filetage de la vis. Placez ensuite une rondelle sur la vis de maintien M5 et fixe-la sur la travèse à l'aide de la clé Allen. Dans un premier temps, ne serrez pas la vis de maintien complètement, de sorte qu'il soit encore possible d'orienter précisément le garde-boue.</p> <p>3. Vissez à présent le garde-boue sur la travèse à hauteur du pédalier. Placez un frein sur la vis et vissez le garde-boue à l'aide d'une clé dynamométrique avec un couple de 4 Nm.</p> <p>4. Faites glisser les œillets d'ancrage en plastique pré-montés le long des haubans en aluminium.</p> <p>5. Fixez désormais les haubans en aluminium à l'aide de la vis à trous, de l'entretoise et de l'écrou de sécurité à la patte de la fixation au montant du garde-boue. Orientez les haubans sur les points de fixation postérieurs de la patte de cadre.</p> <p>6. Glissez les œillets d'ancrage en plastique vers l'endroit de fixation adéquat pour le vissage. Le cas échéant, raccourcissez les haubans en aluminium à l'aide d'une</p> | <p>pince coupante. Ébarbez soigneusement les parties coupées.</p> <p>7. Fixez à présent les œillets d'ancrage en plastique grâce à une e maintenance M5 avec une rondelle au niveau de la patte de cadre. Placez ici également un frein de vis sur le filetage des vis de maintien, puis fixez ces dernières à l'aide d'un couple de 4 Nm.</p> <p>8. Montez à nouveau la roue arrière conformément au mode d'emploi du vélo.</p> <p>9. La distance minimale entre le pneu et le garde-boue doit être de 10 mm. Orientez le garde-boue de façon à ce que cette distance minimale soit partout respectée, puis serrez la vis du collier de fixation en plastique au niveau de la travèse du hauban à l'aide de la clé dynamométrique avec un couple de 4 Nm.</p> <p>10. Alignez à présent la partie arrière du garde-boue définitivement sur les deux haubans en aluminium et serrez les vis de maintien des œillets d'ancrage à l'aide d'une clé dynamométrique avec un couple de 4 Nm.</p> <p>11. Vérifiez une fois de plus que toutes les vis sont correctement serrées, assurez-vous enfin que la roue arrière tourne librement et que la distance minimale de sécurité de 10 mm entre le pneu et le garde-boue est respectée.</p> | <p>Responsabilité pour défaut d'une qualité assurée</p> <p>Au cours des deux premières années suivant l'achat du produit, vous pouvez formuler des réclamations dans le cadre de la garantie pour défaut. Il faut alors vous adresser à votre revendeur CUBE agréé. Afin que la réclamation puisse être prise en compte, vous devez fournir une preuve d'achat. Conservez donc celle-ci précieusement. Nous tenons à souligner une fois encore que le set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro doit uniquement être monté et utilisé en conformité avec l'utilisation prévue et les instructions décrites dans le présent mode d'emploi. Il est en outre impératif de respecter les intervalles d'entretien indiqués. Respecter par ailleurs toutes les instructions relatives au poids autorisés indiquées dans le descriptif de vélo et suivre les instructions de montage (couple des vis) et les intervalles d'entretien prescrits par le fabricant des composants. Cette réglementation ne concerne que les États de l'UE ayant ratifié les décrets correspondants. Renseignez-vous pour connaître la réglementation en vigueur dans votre pays.</p> |
| <p>Outils requis</p> <p>Clé mixte 8 mm Clé Allen (3 mm et 4 mm) Clé dynamométrique Frein de vis Pince coupante</p> <p>Montage du garde-boue avant</p> <p>12. Placez des freins de vis sur le filetage de deux vis de maintien courtes M5. Placez à présent une rondelle sur chaque vis et fixez l'équerre noire sur la fourche à ressort de façon à ce que les trous oblongs soient tournés vers l'extérieur et à l'arrière entre le pneu et le té de la fourche jusqu'à ce que l'équerre de fixation du garde-boue touche le té. Fixez désormais le garde-boue à l'aide de la vis de maintien appropriée. Au cas où la fourche serait dépourvue d'orifice fileté pour le montage du garde-boue, fixez la vis à l'aide de la rondelle et de l'écrou de sécurité fournis. Afin de positionner le garde-boue avec plus de précision, tournez légèrement la vis dans un premier temps.</p> <p>13. Pour une fixation au niveau du té de la fourche, le set de garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro est livré avec des vis de différentes longueurs. Pour les identifier plus facilement, il s'agit ici de vis de maintien M6. Sélectionnez les vis appropriées en fonction de la fourche à ressort de votre vélo. Placez un frein et une rondelle sur chaque vis. Glissez à présent le garde-boue en commençant par l'arrière entre le pneu et le té de la fourche jusqu'à ce que l'équerre de fixation du garde-boue touche le té. Fixez désormais le garde-boue à l'aide de la vis de maintien appropriée. Au cas où la fourche serait dépourvue d'orifice fileté pour le montage du garde-boue, fixez la vis à l'aide de la rondelle et de l'écrou de sécurité fournis. Afin de positionner le garde-boue avec plus de précision, tournez légèrement la vis dans un premier temps.</p> | <p>17. Then attach each plastic brace holder to the black bracket on the fork with an M5 mounting screw.</p> <p>18. To do this, apply some screw locking compound to the thread of the M5 mounting screws. Then place a washer on each screw and attach the plastic brace holder to the black brackets on the fork, placing a safety nut on each screw.</p> <p>19. Finally, align the mudguard, ensuring the minimum safety distance of 10 mm between the tyre and the mudguard. Then tighten the screws, beginning with the fork bridge. The torque for the M6 mounting screws is 5 Nm.</p> <p>20. Finally, align the rear part of the mudguard with the two aluminium braces and, using the torque wrench, tighten the mounting screws to the plastic brace holder to a torque of 4 Nm.</p> <p>21. Now ensure that all the screws are securely tightened and that the front wheel can turn freely. Ensure a minimum safety distance of 10 mm between the tyre and the mudguard.</p> | <p>Remarques</p> <p>Veuillez à ce qu'aucun produit d'entretien ne coule sur les flancs de freinage ou les disques de frein ; cela pourrait réduire la puissance de freinage, voire rendre tout freinage impossible. Une telle situation peut engendrer de graves accidents entraînant des blessures importantes ou la mort du cycliste. Inspectez régulièrement les garde-boue Cube ainsi que les autres pièces du vélo pour détecter toute trace d'usure ou de dégradation (déchirures, égratignures, déformations) des pièces défectueuses peuvent entraîner des chutes graves ou la mort. En cas de doute, contactez votre revendeur Cube agréé afin de remplacer la pièce défectueuse. Ce n'est qu'après avoir procédé à une vérification complète que vous pourrez à nouveau utiliser le vélo en toute sérénité.</p> |
| <p>Consignes de sécurité</p> <p>Avant chaque excursion, contrôlez que les roues tournent librement et que toutes les vis sont correctement serrées. Vérifiez également que le garde-boue Cube de la roue avant est mobile sous le tube du pédalier. Faites le test avec et sans rebond. Les roues doivent tourner sans frottement. Ne roulez pas sans avoir réalisé de vérification de sécurité : vous risquez ainsi un blocage soudain des pneus entraînant de graves accidents (blessures importantes ou mort). Pour les roues avec freins sur jante, vérifiez à ce qu'aucune partie des freins (étrier, conduite) n'entre en contact avec les garde-boue (trous avant et arrière). Vérifiez également l'absence de contact entre les garde-boue et les freins lorsque le guidon est droit ou complètement tourné. Si la distance entre le pneu et le garde-boue est supérieure à 15 mm, vous devez raccourcir davantage les haubans en aluminium. Ébarbez correctement les découpes et vérifiez que la distance minimale de 10 mm est respectée. En cas de questions ou de problèmes rencontrés lors du montage et de l'utilisation des garde-boue Cube Cubeguard Trekking Pro, contactez un revendeur CUBE agréé. Sous réserve de modification des détails techniques des descriptions et des figures contenues dans le présent mode d'emploi.</p> | <p>Fabricant</p> <p>Pending System GmbH & Co. KG Ludwig-Hüttnr-Str. 5-7 D-95679 Waldershof (Allemagne) www.cube.eu info@cube.eu</p> | |

CUBE Cubeguard Trekking Pro



IT / ES / RU

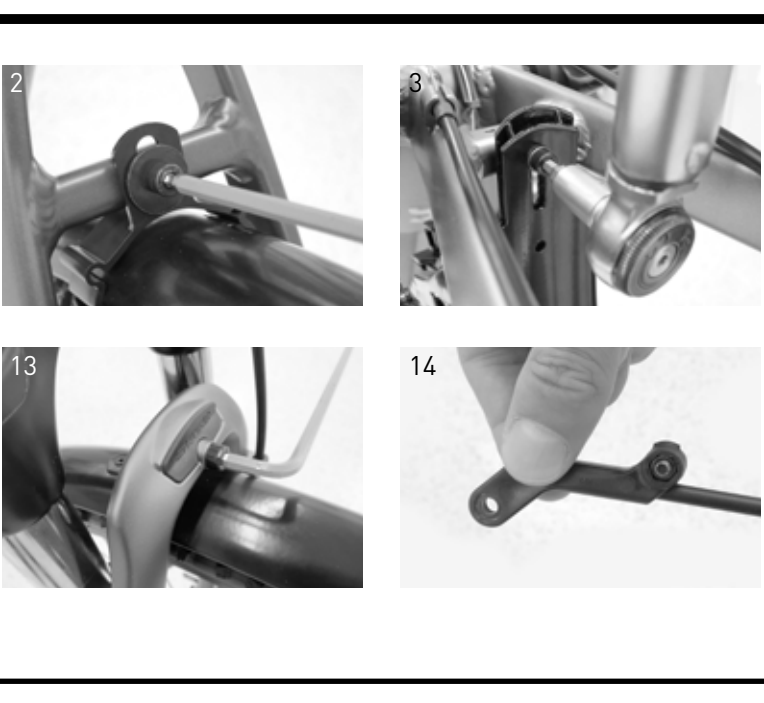
Cube Cubeguard Trekking Pro

Gentile cliente Cube, congratulazioni per aver acquistato il set di parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro, un prodotto accuratamente sviluppato e scrupolosamente testato per garantire la migliore funzionalità possibile e un design accattivante. Le auguriamo buon viaggio sicuro con il suo nuovo Cube Cubeguard Trekking Pro.

Il team di Cube

Istruzioni generali di montaggio e di sicurezza

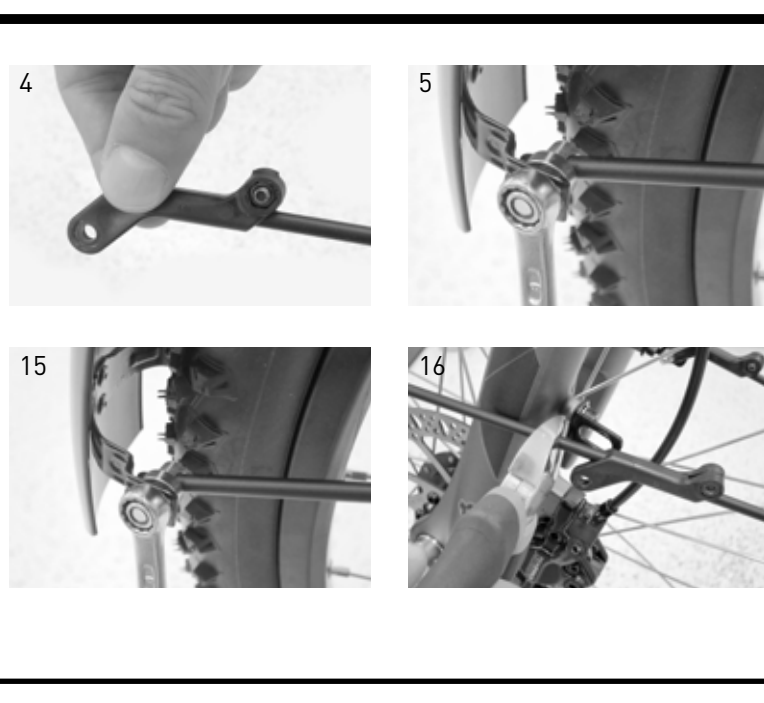
La preghiamo di leggere queste istruzioni d'uso con attenzione, poiché contengono importanti informazioni sul montaggio, l'uso e la manutenzione del set di parafanghi Cube Cubeguard Pro. Queste istruzioni d'uso devono essere conservate con cura e consegnate a tutti gli utilizzatori di Cube Cubeguard Trekking Pro o della bicicletta su cui è stato installato. Cube Cubeguard Trekking Pro è un parafango in profilato di alluminio altamente resistente, in grado di assicurare la massima stabilità a una lunga durata. L'uso di materiali pregiati in fase di produzione e continui controlli qualitativi conferiscono a Cube Cubeguard Trekking Pro caratteristiche qualitative di prim'ordine. Per garantire



la massima sicurezza, la esortiamo a richiedere il montaggio dei parafanghi a un rivenditore autorizzato CUBE. Visti i numerosi modelli di bicicletta disponibili sul mercato, queste istruzioni riportano soltanto le indicazioni e le avvertenze più importanti. Pertanto, a seconda del modello, il montaggio dei parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro può richiedere ulteriori interventi. Le ricordiamo che, per garantire il migliore funzionamento possibile e la massima sicurezza, Cube Cubeguard Trekking Pro deve essere utilizzato esclusivamente come set. Qualora il prodotto dovesse essere impiegato in combinazione con componenti di terze parti, si consiglia di consultare il manuale di istruzioni relativo e verificare che sia garantita la compatibilità. In caso di dubbi, si rivolga sempre al suo rivenditore autorizzato CUBE.

Istruzioni di sicurezza

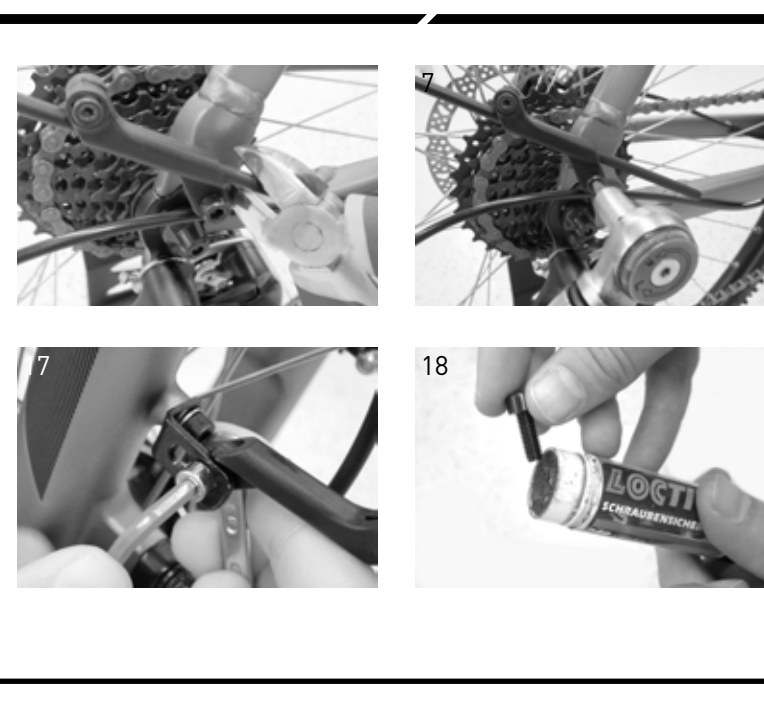
Il montaggio incorretto del set di parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro può provocare cadute con gravi conseguenze per la salute o causare la morte. Pertanto, invitiamo ad osservare le indicazioni contenute nelle presenti istruzioni d'uso in relazione alla sicurezza e ai controlli e di richiedere il montaggio dei parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro soltanto ai rivenditori autorizzati CUBE. Il sovraccarico, causato da un uso scorretto o da incidenti, può compromettere il funzionamento del set di parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro negli usi successivi. In conseguenza a ciò, possono derivare gravi ferimenti e, nel peggiore dei casi, la morte. In



seguito a un incidente, seguire tutte le indicazioni di verifica descritte nel manuale della bicicletta e nelle istruzioni d'uso del set di parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro. Solo nel caso in cui tali controlli non abbiano rilevato malfunzionamenti, sarà possibile riutilizzare l'intera bicicletta senza preoccupazioni. In caso di dubbio, rivolgersi sempre al proprio rivenditore autorizzato CUBE.

Istruzioni per la cura e la manutenzione

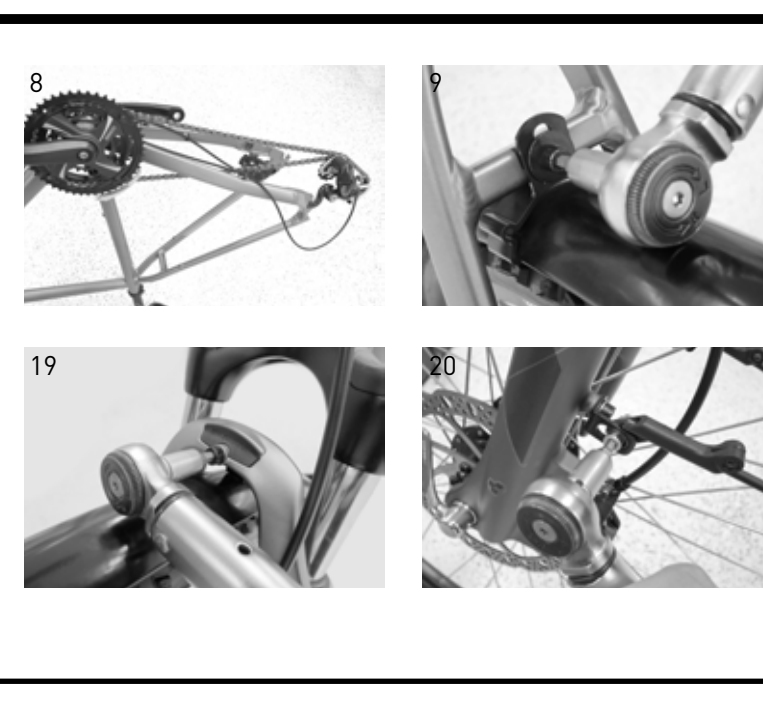
Affinché il set di parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro possa funzionare sempre correttamente e mantenere per anni un aspetto estetico, pulirlo regolarmente con acqua tiepida e un panno morbido, privo di lanugine. In presenza di sporco ostinato, è eventualmente possibile aggiungere un comune detersivo. Dopo la pulizia profonda del lato interno ed esterno, asciugare perfettamente i parafanghi Cube con un asciugamano morbido. Non usare mai Cube Cubeguard Trekking Pro con detersivi abrasivi e aggressivi (diluenti, nafta per pulizia a secco, acetone), poiché questi prodotti possono attaccare i materiali e, in caso di uso scorretto, inquinare l'ambiente. Verificare regolarmente che tutti i raccordi o vite dei parafanghi siano saldamente serrati, poiché se allentati possono causare gravi cadute. Dopo il montaggio, le viti devono essere strette con una chiave dinamometrica dopo al massimo 100 kg. A tal fine, attenersi alla coppia massima di volta in volta indicata per le viti, poiché un serraggio



eccessivo o una coppia troppo elevata possono causare la rottura dei componenti. In seguito, al massimo ogni 1500 km ovvero ogni 80 ore di esercizio verificare tutti i raccordi a vite con una chiave dinamometrica. Durante i controlli accertarsi che sussista una distanza sufficiente fra gli pneumatici e i parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro. Detta distanza non deve essere inferiore a 10 mm e non deve superare i 15 mm.

Avvertenze

Assicurarsi che nessun prodotto per la pulizia e la manutenzione raggiunga le superfici frenanti o i dischi dei freni, in modo da evitare prestazioni di frenatura ridotte o, nel peggiore dei casi, che i parafanghi dei freni venga compresso. Ciò può causare il fermimento gravo e la morte. Ispezionare regolarmente il funzionamento di Cube e l'intera bicicletta, soprattutto per individuare eventuali segni di usura e logorio (ricriche, graffi, deformazioni), poiché i componenti difettosi possono causare pericolose cadute o la morte. In caso di dubbio, contattare il proprio rivenditore autorizzato Cube per sostituire tale componente. Solo dopo una tempestiva verifica funzionale sarà possibile riutilizzare la bicicletta senza preoccupazioni.



Garanzia per i vizi della cosa

Per i primi due anni dall'acquisto dal prodotto, l'acquirente ha pieno diritto di avvalersi della garanzia legale per i vizi della cosa. A tal fine, rivolgersi al proprio rivenditore autorizzato CUBE. Per poter elaborare il reclamo è necessario presentare la ricevuta d'acquisto. Si raccomanda pertanto di conservarla con cura. Ancora una volta, si ricorda che il set di parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro deve essere utilizzato soltanto per lo scopo previsto, nonché montato e impiegato conformemente alle istruzioni d'uso. È inoltre imprevedibile che gli intervalli di manutenzione indicati siano rispettati. Osservare inoltre tutte le disposizioni sul carico ammissibile indicate nel libretto della bicicletta e seguire le istruzioni di montaggio (coppio di serraggio delle viti e gli intervalli di manutenzione previsti, indicati dai costruttori dei componenti). Questo regolamento concerne solo gli Stati che hanno ratificato il modello UE. Si prega di informarsi sulle normative vigenti nel proprio Paese.



Montaggio del set di parafanghi Cube Cubeguard Trekking Pro

Montaggio del parafango posteriore

Per montare il parafango posteriore è necessario smontare la ruota corrispondente.

A tal fine, seguire la descrizione riportata nel manuale generale della bicicletta.

Utensili necessari

chiave a forcella da 8 mm chiave a brugola (3 mm e 4 mm) chiave dinamometrica bloccante per viti troncense

1. Applicare la fascetta di fissaggio in plastica al parafango posteriore e portarla nella posizione desiderata in corrispondenza della forcella posteriore.

2. Assicurare la fascetta di fissaggio in plastica al ponticello sulla forcella posteriore del telaio della bicicletta. A tal fine, applicare alla filettatura della vite l'apposito bloccante. In seguito, inserire una rosetta sulla vite di bloccaggio M5, che dovrà essere fissata al ponticello con l'ausilio della chiave a brugola. Attendere prima di stringere completamente la vite di bloccaggio, in modo che sia ancora possibile regolare con precisione il parafango.

3. Avvitare quindi il parafango al ponticello all'altezza della garnitura. A tal fine, applicare alla vite il bloccante e avvitare il parafango con l'ausilio di una chiave dinamometrica con una coppia pari a 4 Nm.

4. Inserire i traversini in alluminio negli appositi attacchi in plastica premontati.

5. Successivamente, fissare i traversini in alluminio con l'ausilio della vite cava, dell'anello distanziale e del dado autobloccante all'apposita piaatina di fissaggio del parafango. Regolare i traversini in base agli altri punti di fissaggio sul portalamozzo.

6. Portare gli attacchi dei traversini in plastica nella corretta posizione di fissaggio per l'avvitamento al portalamozzo. Se necessario, accorciare i traversini in alluminio con

una trinciatrice per bulloni o un tronchese. Sbastare l'area di taglio accuratamente.

7. Quindi fissare al portalamozzo gli attacchi dei traversini in plastica con una vite di fissaggio M5 e con una rosetta. Anche in questo caso, applicare un po' di bloccante al filetto delle viti di fissaggio e stringere con una coppia di serraggio pari a 4 Nm.

8. In seguito, rimontare la ruota posteriore secondo quanto indicato nel manuale della bicicletta.

9. Fra lo pneumatico e il parafango, mantenere una distanza minima di 10 mm. Regolare il parafango in modo che la distanza minima sia rispettata in ogni punto, quindi stringere la vite della fascetta di fissaggio in plastica sul ponticello della forcella posteriore con l'ausilio della chiave dinamometrica, applicando una coppia di serraggio di 4 Nm.

10. Di seguito, eseguire la regolazione definitiva della parte posteriore del parafango intervenendo su entrambi i traversini in alluminio e stringere con la chiave dinamometrica le viti di fissaggio dell'attacco in plastica, applicando una coppia di serraggio di 4 Nm.

11. Verificare ancora una volta che tutte le viti siano ben serrate e controllare che la ruota posteriore possa girare liberamente e che sia stata mantenuta la distanza minima di sicurezza di 10 mm fra pneumatico e parafango.

dos estándares de calidad del Cube Cubeguard Trekking Pro están garantizados por los materiales de alta calidad utilizados durante su fabricación y un control de calidad permanente. A fin de garantizar el máximo nivel en cuanto a seguridad, le recomendamos encarecidamente que encargue el montaje de este guardabarros a un distribuidor CUBE autorizado. Dada la gran variedad de modelos de bicicletas existentes en el mercado, el presente manual solo puede recoger las indicaciones y advertencias más importantes. Por tanto, pueden ser necesarias en función del modelo de bicicleta, otras medidas para el montaje del set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Señalamos expresamente que el set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro debe utilizarse exclusivamente como set con el fin de garantizar un funcionamiento y una seguridad óptimos. Si va a combinar el set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro con piezas de otros fabricantes, tenga en cuenta el manual de uso correspondiente y compruebe si los productos son compatibles entre sí. En caso de duda, póngase siempre en contacto con su distribuidor autorizado de CUBE.

Indicaciones de seguridad

Un montaje incorrecto del set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro puede conllevar caídas con consecuencias graves para la salud e incluso la muerte. En este sentido, tenga en cuenta todas las indicaciones de seguridad y control que figuran en este manual de uso y encargue el montaje del set de guardabarros Cube Cubeguard

Trekking Pro exclusivamente a un distribuidor autorizado de CUBE. Debido a una sobrecarga, como resultado de un manejo incorrecto o accidente, el set de guardabarros Cube Cubeguard puede fallar durante el uso. Como resultado pueden producirse lesiones graves y, en el peor de los casos, la muerte. En este sentido, después de un accidente deben contactarse con el distribuidor autorizado de Cube Cubeguard Trekking Pro. Solo si se siguen las indicaciones especificadas sin errores, se podrá seguir utilizando la bicicleta sin preocupaciones. En caso de duda, póngase siempre en contacto con su distribuidor autorizado de CUBE.

Indicaciones sobre cuidados y mantenimiento

Con el fin de que su set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro siga funcionando siempre en perfecto estado y mantenga una buena apariencia, límpielo regularmente con agua caliente y un paño de limpieza suave que no suelte pelusas. Si presenta mucha suciedad, puede añadir un poco de detergente convencional. Una vez finalizada la limpieza a fondo, seque muy bien el interior y el exterior de los guardabarros Cube con un paño suave en una posición perpendicular. Para una fácil identificación se trata de tornillos de fijación M5. Seleccione el tornillo adecuado para la horquilla de suspensión de su bicicleta. Aplique fijador de rosas en el tornillo y coloque la arandela. Desplace ahora el guardabarros desde atrás entre el neumático y el puente de horquilla hasta que la escuadra de fijación del guardabarros toque el puente de horquilla. Fije ahora el guardabarros con el tornillo de fijación apropiado. Si la horquilla no tuviese un taladro roscado para el montaje del guardabarros, fije el tornillo con ayuda de la almendra suministrada y la tuerca de seguridad. Para poder alinear con precisión el guardabarros, primero se ha de apretar ligeramente el tornillo.

No limpie nunca el Cube Cubeguard Trekking Pro con detergentes corrosivos ni agresivos (diluyente, gasolina de lavado, acetonal, dado que estos medios pueden corroer los componentes y causar daños medioambientales en caso de uso indebido.

Montaje del guardabarros delantero

1. Aplique fijador de rosas en las dos rosas de los tornillos de fijación M5 cortos. Coloque respectivamente una arandela en cada tornillo y fije la escuadra negra en la horquilla de suspensión de manera que los orificios longitudinales miren hacia fuera y queden en una posición perpendicular. Este paso se omite si la horquilla ya cuenta con puntos de fijación laterales.

2. Para fijar el puente de horquilla, el set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro dispone de distintos tornillos largos. Para una fácil identificación se trata de tornillos de fijación M5. Seleccione el tornillo adecuado para la horquilla de suspensión de su bicicleta. Aplique fijador de rosas en el tornillo y coloque la arandela. Desplace ahora el guardabarros desde atrás entre el neumático y el puente de horquilla hasta que la escuadra de fijación del guardabarros toque el puente de horquilla. Fije ahora el guardabarros con el tornillo de fijación apropiado. Si la horquilla no tuviese un taladro roscado para el montaje del guardabarros, fije el tornillo con ayuda de la almendra suministrada y la tuerca de seguridad. Para poder alinear con precisión el guardabarros, primero se ha de apretar ligeramente el tornillo.

3. Alinee definitivamente la parte trasera del guardabarros a través de los dos tirantes de aluminio y apriete bien los tornillos de fijación en los soportes de tirante de plástico con una llave dinamométrica y un par de apriete de 4 Nm.

4. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda trasera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

5. Fije los tirantes de aluminio con ayuda del tornillo perforado, el anillo distanciator y la tuerca de seguridad con la brida de fijación de tirante del guardabarros. Alinee los tirantes en las escuadras negras.

6. Desplace el soporte de tirante de plástico a la posición de fijación correcta para

su atornillado con la puntera. En caso necesario, acorte los tirantes de aluminio con ayuda de unos alicates de corte o cortabulones. Desbarbe la zona de corte con cuidado.

7. Fije ahora el soporte de tirante de plástico con un tornillo de fijación M5 respectivamente con las escuadras negras en la horquilla.

8. Aplique un poco de fijador de rosas en la rosca de los tornillos de fijación M5. A continuación, coloque una arandela en cada tornillo y fije el soporte de tirante de plástico con respectivamente una tuerca de seguridad con las escuadras negras de la horquilla.

9. Alinee el guardabarros en la posición definitiva de tal manera que la distancia mínima entre el neumático y el guardabarros sea de 10 mm. Apriete ahora los tornillos empuzando por el puente de la horquilla. El par de apriete del tornillo de fijación M6 es de 5 Nm.

10. Alinee definitivamente la parte trasera del guardabarros a través de los dos tirantes de aluminio y apriete bien los tornillos de fijación en los soportes de tirante de plástico con una llave dinamométrica y un par de apriete de 4 Nm.

11. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

12. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

Responsabilidad por calidad de los componentes

Se deberá comprobar regularmente que todas las uniones atornilladas de los guardabarros están bien fijadas, ya que las uniones atornilladas sueltas pueden provocar caídas peligrosas. Tras el montaje, los tornillos deberán reapretarse como muy tarde tras 100 km con una llave dinamométrica. Deberán tenerse en cuenta los pares de apriete máximos especificados de los tornillos, dado que si el par de apriete es excesivo pueden producirse daños irreparables en los componentes. Después deberán controlarse regularmente como muy tarde cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento todas las uniones atornilladas con una llave dinamométrica.

Para la comprobación procure mantener una distancia suficiente entre los neumáticos y los guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Esta distancia debe hallarse entre 10 mm como mínimo y 15 mm como máximo.

Indicaciones

Asesórese de que no caen aguas de conservación en los lados de frenado o en los lados de freno, dado que la potencia de frenado podría verse afectada o en el peor de los casos los frenos podrían quedar inutilizados. Como resultado pueden producirse accidentes graves con lesiones peligrosas para la integridad física e incluso la muerte. Para la comprobación procure mantener una distancia suficiente entre los neumáticos y los guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Esta distancia debe hallarse entre 10 mm como mínimo y 15 mm como máximo.

Después de cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento debe comprobarse que todas las uniones atornilladas de los guardabarros están bien fijadas, ya que las uniones atornilladas sueltas pueden provocar caídas peligrosas. Tras el montaje, los tornillos deberán reapretarse como muy tarde tras 100 km con una llave dinamométrica. Deberán tenerse en cuenta los pares de apriete máximos especificados de los tornillos, dado que si el par de apriete es excesivo pueden producirse daños irreparables en los componentes. Después deberán controlarse regularmente como muy tarde cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento todas las uniones atornilladas con una llave dinamométrica.

Para la comprobación procure mantener una distancia suficiente entre los neumáticos y los guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Esta distancia debe hallarse entre 10 mm como mínimo y 15 mm como máximo.

Después de cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento debe comprobarse que todas las uniones atornilladas de los guardabarros están bien fijadas, ya que las uniones atornilladas sueltas pueden provocar caídas peligrosas. Tras el montaje, los tornillos deberán reapretarse como muy tarde tras 100 km con una llave dinamométrica. Deberán tenerse en cuenta los pares de apriete máximos especificados de los tornillos, dado que si el par de apriete es excesivo pueden producirse daños irreparables en los componentes. Después deberán controlarse regularmente como muy tarde cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento todas las uniones atornilladas con una llave dinamométrica.

Para la comprobación procure mantener una distancia suficiente entre los neumáticos y los guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Esta distancia debe hallarse entre 10 mm como mínimo y 15 mm como máximo.

Después de cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento debe comprobarse que todas las uniones atornilladas de los guardabarros están bien fijadas, ya que las uniones atornilladas sueltas pueden provocar caídas peligrosas. Tras el montaje, los tornillos deberán reapretarse como muy tarde tras 100 km con una llave dinamométrica. Deberán tenerse en cuenta los pares de apriete máximos especificados de los tornillos, dado que si el par de apriete es excesivo pueden producirse daños irreparables en los componentes. Después deberán controlarse regularmente como muy tarde cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento todas las uniones atornilladas con una llave dinamométrica.

Responsabilidad por calidad de los componentes

Se deberá comprobar regularmente que todas las uniones atornilladas de los guardabarros están bien fijadas, ya que las uniones atornilladas sueltas pueden provocar caídas peligrosas. Tras el montaje, los tornillos deberán reapretarse como muy tarde tras 100 km con una llave dinamométrica. Deberán tenerse en cuenta los pares de apriete máximos especificados de los tornillos, dado que si el par de apriete es excesivo pueden producirse daños irreparables en los componentes. Después deberán controlarse regularmente como muy tarde cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento todas las uniones atornilladas con una llave dinamométrica.

su atornillado con la puntera. En caso necesario, acorte los tirantes de aluminio con ayuda de unos alicates de corte o cortabulones. Desbarbe la zona de corte con cuidado.

7. Fije ahora el soporte de tirante de plástico con un tornillo de fijación M5 respectivamente con las escuadras negras en la horquilla.

8. Aplique un poco de fijador de rosas en la rosca de los tornillos de fijación M5. A continuación, coloque una arandela en cada tornillo y fije el soporte de tirante de plástico con respectivamente una tuerca de seguridad con las escuadras negras de la horquilla.

9. Alinee el guardabarros en la posición definitiva de tal manera que la distancia mínima entre el neumático y el guardabarros sea de 10 mm. Apriete ahora los tornillos empuzando por el puente de la horquilla. El par de apriete del tornillo de fijación M6 es de 5 Nm.

10. Alinee definitivamente la parte trasera del guardabarros a través de los dos tirantes de aluminio y apriete bien los tornillos de fijación en los soportes de tirante de plástico con una llave dinamométrica y un par de apriete de 4 Nm.

11. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

Indicaciones de seguridad:

Antes de emprender la marcha con la bicicleta, compruebe siempre que las ruedas giran libremente y que los tornillos están bien fijados. Compruebe también si el guardabarros Cube de la rueda delantera se puede mover libremente debajo del tubo inferior. Esta comprobación debe realizarse tanto con la suspensión aplicada como sin aplicar. Las ruedas deben poder moverse sin desgaste. No monte nunca en bicicleta sin haber realizado antes una comprobación de seguridad, ya que en caso de bloqueo repentino de las ruedas pueden producirse accidentes con lesiones muy graves e incluso la muerte. Compruebe que no hay conflictos entre el guardabarros y los frenos ni al girar el manillar (con el manillar completamente girado)

En el caso de ruedas con frenos sobre la llanta, asegúrese de que ningún componente del sistema de frenado (cuerpo del freno, cable del freno) entre en conflicto con los guardabarros (rueda delantera y trasera). Compruebe que no hay conflictos entre el guardabarros y los frenos ni en estado normal ni al girar el manillar (con el manillar completamente girado)

12. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

Cube Cubeguard Trekking Pro

Estimado cliente, Queremos felicitarle por la compra de su set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Este set de guardabarros ha sido cuidadosamente desarrollado y sometido a un control detallado con el fin de garantizar la mejor funcionalidad posible y un diseño atractivo. Le deseamos mucha diversión y seguridad en sus desplazamientos con su nuevo Cube Cubeguard Trekking Pro.

Su equipo Cube

Indicaciones generales de seguridad y montaje

Lea detenidamente el presente manual de uso, ya que contiene información importante relativa al manejo, el funcionamiento y el cuidado de su set de guardabarros Cube Cubeguard Pro.

Guarde el presente manual de uso en un lugar seguro y entréguelo a cualquier usuario del Cube Cubeguard Trekking Pro o de la bicicleta en la que se vaya a montar el Cube Cubeguard Trekking Pro. El Cube Cubeguard Trekking Pro es un guardabarros con perfil de aluminio muy estable, que garantiza una estabilidad superior y una elevada robustez durante el uso. Los eleva-

Montaje del set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro

Herramientas necesarias

Llave de boca 8 mm Llave Allen (3 mm y 4 mm) Llave dinamométrica Fijador de rosas Alicates de corte diagonal

1. Haga clic en la abrazadera de fijación de plástico en el guardabarros trasero y desplácela hacia la posición deseada en la zona de los tirantes.

2. Fije la abrazadera de fijación de plástico en el alma transversal de los tirantes del cuadro de la bicicleta. Aplique fijador de rosas en la rosca del tornillo. Coloque a continuación una arandela en el tornillo de retención M5 y fíjelo en el alma transversal con ayuda de la llave Allen. No apriete todavía completamente el tornillo de fijación para que sea posible alinear con precisión el guardabarros

3. Atornille ahora el guardabarros en el alma transversal a la altura de la manivela. Aplique fijador de rosas en el tornillo y atornille el guardabarros con ayuda de una llave dinamométrica aplicando un par de apriete de 4 Nm.

4. Empuje el soporte de tirantes de plástico premontado en los tirantes de aluminio.

5. Fije ahora los tirantes de aluminio con ayuda del tornillo perforado, el anillo distanciator y la tuerca de seguridad con la brida de fijación de tirantes del guardabarros. Alinee los tirantes en los puntos de fijación posteriores en la puntera.

6. Desplace el soporte de tirante de plástico a la posición de fijación correcta para su atornillado con la puntera. En caso necesario, acorte los tirantes de aluminio

con ayuda de unos alicates de corte o cortabulones. Desbarbe la zona de corte con cuidado.

7. Fije ahora el soporte de tirantes de plástico con respectivamente un tornillo de fijación M5 con arandela en la puntera del cuadro de la bicicleta. Aplique fijador de rosas en la rosca de los tornillos de fijación y fíjelos con un par de apriete de 4 Nm.

8. Monte ahora de nuevo la rueda trasera conforme al manual de uso de la bicicleta.

9. La distancia mínima entre el neumático y el guardabarros debe ser de 10 mm. Alinee a continuación el guardabarros de manera que se mantenga la distancia mínima en todos lados y fije entonces el tornillo en la abrazadera de fijación de plástico en el alma transversal de los tirantes con ayuda de la llave dinamométrica aplicando un par de apriete de 4 Nm.

10. Alinee definitivamente la parte trasera del guardabarros a través de los dos tirantes de aluminio y apriete bien los tornillos de fijación en los soportes de tirante de plástico con una llave dinamométrica y un par de apriete de 4 Nm.

11. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda trasera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

12. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

13. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

14. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

15. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

16. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

17. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

18. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

19. Compruebe de nuevo que todos los tornillos están bien fijados y cerciórese de que la rueda delantera gira libremente y de que se mantiene la distancia mínima de seguridad de 10 mm entre el neumático y el guardabarros.

seguro a un incidente, seguir todas las indicaciones de verificación descritas en el manual de la bicicleta y en las instrucciones de uso del conjunto de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Solo en el caso de que estos controles no hayan detectado malfuncionamientos, será posible volver a utilizar la bicicleta sin preocupaciones. En caso de duda, diríjase siempre al propio distribuidor autorizado CUBE.

Para garantizar el mejor funcionamiento posible y un diseño atractivo, le deseamos mucha diversión y seguridad en sus desplazamientos con su nuevo Cube Cubeguard Trekking Pro. Este conjunto de guardabarros ha sido desarrollado y sometido a un control detallado con el fin de garantizar la mejor funcionalidad posible y un diseño atractivo. Le deseamos mucha diversión y seguridad en sus desplazamientos con su nuevo Cube Cubeguard Trekking Pro. El Cube Cubeguard Trekking Pro es un guardabarros con perfil de aluminio muy estable, que garantiza una estabilidad superior y una elevada robustez durante el uso. Los eleva-

dos estándares de calidad del Cube Cubeguard Trekking Pro están garantizados por los materiales de alta calidad utilizados durante su fabricación y un control de calidad permanente. A fin de garantizar el máximo nivel en cuanto a seguridad, le recomendamos encarecidamente que encargue el montaje de este guardabarros a un distribuidor CUBE autorizado. Dada la gran variedad de modelos de bicicletas existentes en el mercado, el presente manual solo puede recoger las indicaciones y advertencias más importantes. Por tanto, pueden ser necesarias en función del modelo de bicicleta, otras medidas para el montaje del set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Señalamos expresamente que el set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro debe utilizarse exclusivamente como set con el fin de garantizar un funcionamiento y una seguridad óptimos. Si va a combinar el set de guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro con piezas de otros fabricantes, tenga en cuenta el manual de uso correspondiente y compruebe si los productos son compatibles entre sí. En caso de duda, póngase siempre en contacto con su distribuidor autorizado de CUBE.

Para la comprobación procure mantener una distancia suficiente entre los neumáticos y los guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Esta distancia debe hallarse entre 10 mm como mínimo y 15 mm como máximo.

Después de cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento debe comprobarse que todas las uniones atornilladas de los guardabarros están bien fijadas, ya que las uniones atornilladas sueltas pueden provocar caídas peligrosas. Tras el montaje, los tornillos deberán reapretarse como muy tarde tras 100 km con una llave dinamométrica. Deberán tenerse en cuenta los pares de apriete máximos especificados de los tornillos, dado que si el par de apriete es excesivo pueden producirse daños irreparables en los componentes. Después deberán controlarse regularmente como muy tarde cada 1500 km o 80 horas de funcionamiento todas las uniones atornilladas con una llave dinamométrica.

Para la comprobación procure mantener una distancia suficiente entre los neumáticos y los guardabarros Cube Cubeguard Trekking Pro. Esta distancia debe hallarse entre 10 mm como mínimo y 15 mm como máximo.